

Fahrräder in Unternehmen sind umweltfreundlich und sparen bares Geld.



Immer mehr Unternehmen setzen auf das Fahrrad. Und das aus gutem Grund: Die Potenziale, die im Drahtesel schlummern, sind riesig. Mit Fahrrädern sind Dienstfahrten flott ausgeführt. Selbst Strecken bis zu zehn Kilometer und der Transport von Akten und Werkzeugen sind heute mit E-Bike und Lastenrad problemlos möglich. Das macht Fahrräder für immer mehr Unternehmen so attraktiv.



Fahrradfahren
ist günstig,
macht Spaß
und
hält fit!

Die Vorteile im Überblick:

- Strecken bis zu fünf Kilometern sind schnell mit dem Fahrrad zurückgelegt.
- Radfahrende Beschäftigte sind ausgeglichener und glücklicher als Autofahrer/-innen.
- Fahrräder sind unschlagbar günstig! Dies gilt für die Anschaffung, die Instandhaltung und die Kosten für Parkmöglichkeiten.
- Die Nutzung von Fahrrädern ist nahezu CO₂-neutral.
- Mit der Entscheidung für nachhaltige Verkehrsmittel verbessern Betriebe ihr Image. Auch die Attraktivität als Arbeitgeber steigt.
- Ein ansprechendes Dienstfahrrad kann als Werbeträger für das eigene Unternehmen fungieren.
- Das Radfahren fördert die Entspannung und mindert den Stress von Beschäftigten.

Wichtige Fragen vor dem Kauf:



Checkliste

Damit Sie einfach und schnell zu Ihrem Dienstfahrrad kommen und dieses erfolgreich im Betrieb einführen, haben wir die wichtigsten Punkte für Sie zusammengetragen.

Die Liste dient einer ersten Orientierung. Bei Detailfragen wenden Sie sich gerne direkt an uns.



Erste Schritte

Diese Fragen sollten Sie sich zuallererst stellen

- Wofür soll das Dienstfahrrad genutzt werden?
- Wie viele Fahrräder werden benötigt?

Nutzung im Alltag

Einfache Lösungen begeistern

- Wie erhalten Mitarbeiter/-innen Zugang zu Zahlen-codes oder Schlüsseln für die Fahrradschlösser?
- Wo soll das Fahrradequipment gelagert werden?
- Wer ist für die Wartung und Instandhaltung der Fahrräder zuständig?
- Wie wird bekannt gegeben, dass ein Fahrrad entliehen ist? Gibt es eine Vorlaufzeit?
- Gibt es Regelungen, in welchen Fällen auf ein Dienstfahrrad anstelle eines Autos zurückgegriffen werden soll?
- Gibt es Anreize, welche die Nutzung eines Dienstfahrrades belohnen?

Die Beschäftigten mitnehmen

Das Dienstfahrrad im Betrieb bekannt machen

- Bekanntgabe über Intranet / E-Mail über Mitarbeiterverteiler
- Informationsmaterial wie Poster oder Flyer
- Ansprechpartner/-innen in Abteilungen gewinnen
- Das Dienstfahrrad bei Gesundheitstagen, Versammlungen oder in der Kantine präsentieren.
- Als Thema auf die Agenda von Dienstbesprechungen setzen.

Das Rad im Betrieb

Wo findet das Fahrrad organisatorisch und physisch seinen Platz?

- Gibt es geeignete Abstellmöglichkeiten?
- Ist die Nutzung von Dienstfahrrädern in der aktuellen Versicherung vorgesehen?
- Wer weist Kolleg/-innen in der Nutzung ein?

Ausschreibung

Ihr Weg zum Dienstfahrrad

- Was für Fahrräder sind gewünscht? Wie viele werden davon benötigt?
- Ist ein Wartungsvertrag eingeschlossen?
- Was muss in die Bewertungsmatrix/ Leistungsbeschreibung?

Benötigen Sie Hilfe bei der Umsetzung? Das Regionale Mobilitätsmanagement der KielRegion unterstützt Sie gerne!